Rechts über der Stuhllehne an der Wand ist des Künstler's Zeichen mit der Silbe: fec. und der Jahreszahl 1820. Ohne Einfassungslinien.

## 140. Das Kinderexamen.

Höhe 156 Mm. Breite 205 Mm.

Ein von vorn gesehener Geistlicher in Hüftbild sitzt in einem Lehnstuhl hinter einem Tisch vor dem offenen grossen Buche, auf welchem sein linker Arm ruht, während der Blick nach rechts gewendet ist, wo vier Knaben und ein Mädchen die Prüfung zu bestehen haben; der vorn stehende Knabe scheint im Hersagen seiner Lection zu stocken. Links an einem Vorhang steht ein Mönch mit der Kapuze über dem Kopf, mit verschränkten Armen, welcher zuhört.

Auf der Ecke des Tisches steht Grimm's Zeichen und 1820. Ohne Einfassungslinien.

## 141. Die alte Lore von Ungedanken.

Höhe 160 Mm. Breite 121 Mm.

Eine alte Zigeunerin wahrsagt einer jungen rechts vor ihr stehenden Frau aus der Hand. Sie sitzt auf einem Baumstumpfe in einen Mantel gehüllt, mit einem Schlangenstabe unter dem Arme. Vor ihr sitzt auf einer Wurzel eine Eule und links hinter ihrem Rücken erhebt sich eine grosse Distel mit Spinnengeweben. Hinter der jungen Frau wächst ein blühender Rosenstock, auf dessen Zweigen Vögel sitzen. Oben in der Mitte steht: Die alte Lore v. Ungedanken; rechts: ad v., das Zeichen und darunter: 1822.

## 142. Dieselbe.

Höhe 113 Mm. Breite 81 Mm.

Mit Veränderungen. Neben der Frau, welcher die auf einem Stein sitzende Zigeunerin wahrsagt, stehen zwei andere Mädchen, das eine mit einem Buche in der Hand. Links ist